



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/2020/283	
- öffentlich -	Datum: 09.01.2020	
Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit	Ansprechpartner/in: Dr. Fahlbusch, Jonathan	
	Bearbeiter/in: Schliszio, Katrin	
Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen des Sozial- und Gesundheitsausschusses		
vorgesehene Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
30.01.2020	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Kenntnisnahme

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

2. Sachverhalt:

In Absprache mit dem Landrat wird ab der Hauptausschusssitzung am 7.3.2019 eine Umsetzungskontrolle eingeführt, die dann für alle Fachausschüsse verbindlich sein soll. Ziel dieser Umsetzungskontrolle ist, über die umgesetzten / umzusetzenden Beschlüsse regelmäßig zu berichten. Damit wird eine transparente Verwaltungsarbeit dargestellt und eine zeitnahe und vollständige Umsetzung der Beschlüsse gewährleistet.

In der Anlage erhalten Sie den Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses vom 21.11.2019.

Relevanz für den Klimaschutz: ./.

Finanzielle Auswirkungen: ./.

Anlage: Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen in der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 21.11.2019

Umsetzungskontrolle für Beschlüsse des Sozial- und Gesundheitsausschusses in öffentlicher Sitzung am 21.11.2019

- Stand: 6.1.2020 -

Lfd. Nr.	Datum der Sitzung	Stichwort bzw. Text des Beschlusses	Zuständig für die Umsetzung	erledigt am	Bemerkungen/Hinweise
1		<p>TOP 5.1: Förderung integrativer Umweltschutzmaßnahmen - Antrag der Naturfreunde Deutschland-Ortsgruppe Büdelsdorf e.V.</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, den Naturfreunden Deutschland-Ortsgruppe Büdelsdorf e.V. Mittel in Höhe von 2.600 € zur Durchführung integrativer Umweltschutzmaßnahmen zu gewähren.</p>	<p>FD 2.3 Zuwanderung</p>	12/2019	<p>Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2019 mehrheitlich, den Naturfreunden Deutschland-Ortsgruppe Büdelsdorf e.V. Mittel in Höhe von 2.600,- € zur Durchführung integrativer Umweltschutzmaßnahmen zu gewähren.</p> <p>Hinweis: Die Verwaltung wird gebeten, zu einem späteren Zeitpunkt über die Verwendung der vom Hauptausschuss gewährten Mittel zu berichten.</p> <p>Der Bescheid an die Ortsgruppe Büdelsdorf e. V. wurde durch den Fachdienst 2.3 am 9.12.2019 versandt.</p>
2		<p>TOP 5.2:Förderung integrative Umweltschutzmaßnahmen- Antrag der Stadt Rendsburg</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, der Stadt Rendsburg Mittel in Höhe von 5.050 € zur Durchführung integrativer Umweltschutzmaßnahmen zu gewähren.</p>	<p>FD 2.3 Zuwanderung</p>	12/2019	<p>Der Hauptausschuss beschließt in seiner Sitzung am 28.11.2019 mehrheitlich, der Stadt Rendsburg Mittel in Höhe von 5.050,- € zur Durchführung integrativer Umweltschutzmaßnahmen zu gewähren.</p> <p>Hinweis: Die Verwaltung wird gebeten, zu einem späteren Zeitpunkt über die Verwendung der vom Hauptausschuss gewährten Mittel zu berichten.</p> <p>Der Bescheid an die Stadt Rendsburg wurde durch den Fachdienst 2.3 am 9.12.2019 versandt.</p>
3		<p>TOP 7.2.1: Antrag des Diakonischen Werkes des Kirchenkreises Rendsburg-Eckernförde gGmbH auf Gewährung eines Kreiszuschusses zur Fortführung und Weiterentwicklung des Projekts "Kostenfreie Kontrazeptiva" der Praxis ohne Grenzen</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt, den Kreiszuschuss für die Praxis ohne Grenzen für die Fortführung und Weiterentwicklung des Projekts „Kostenfreie Kontrazeptiva“ im Haushalt 2020 um 2.000,- Euro auf 18.000,- Euro zu erhöhen (Teilhaushalt 331101, Zeile 15).</p>	<p>FB 4</p>		<p>Der Kreistag hat der Empfehlung im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt.</p> <p>Der Bescheid wird in Kürze versandt.</p>

4		<p>TOP 7.2.3: Antrag der Brücke Rendsburg-Eckernförde e. V. auf Erhöhung des Kreiszuschusses im Bereich Ambulante Suchtberatung und Dezentrale Psychiatrie</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt, den Kreiszuschuss an die Brücke Rendsburg-Eckernförde e. V. für die ambulante Suchtberatung sowie für Maßnahmen im Rahmen der dezentralen Psychiatrie um 8.136,96 Euro auf 141.436,96 Euro zu erhöhen, und zwar im Teilhaushalt 331102 für die ambulante Suchtberatung um 6.200,-- Euro auf 41.900,-- Euro und im Teilhaushalt 412101 (Zeile 15) für offene psychiatrische Hilfen um 1.836,96 auf 99.536,96 Euro.</p>	FB 4		<p>Der Kreistag hat der Empfehlung im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt.</p> <p>Der Bescheid wird in Kürze versandt.</p>
5		<p>TOP 7.2.4: Antrag des Guttempler-Verbund Rendsburg e. V.</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt, den Kreiszuschuss für den Guttempler-Verbund Rendsburg e. V. auf 3.700,-- Euro festzulegen und im Teilhaushalt 331102, Zeile 15, den Betrag von bisher 4.300,-- Euro um 600,-- Euro auf 3.700,-- Euro zu reduzieren.</p>	FB 4		<p>Der Kreistag hat der Empfehlung im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt.</p> <p>Der Bescheid wird in Kürze versandt.</p>
6		<p>TOP 7.3.1: Haushalt 2020: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zur Erhöhung des Zuschusses für die Pflegestützpunkte</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt, zur Stärkung der Beratungskapazität der 5 Pflegestützpunkte den bisherigen Ansatz um 22.500,-- Euro zu erhöhen. Für die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pflegestützpunkte sind darüber hinaus weitere 5.000,-- Euro zu veranschlagen.</p>			<p>Der Kreistag hat der Empfehlung im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt.</p> <p>Die Mittel werden in den Haushalt eingestellt.</p>

	<p>TOP 7.3.2: Haushalt 2020: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion "Koordinierung Integration und Teilhabe"</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt, im Haushalt des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Jahr 2020 – Teilhaushalt 313901, Zeile 15 – den eingestellten Betrag für Integrationsleistungen von 70.500,-- Euro um 129.500,-- Euro auf 200.000,-- Euro zu erhöhen. Die Mittel dienen der Förderung von Projekten und Maßnahmen im Rahmen des Konzepts zur Integration von Migrantinnen und Migranten im Kreis Rendsburg-Eckernförde. Die Mittelvergabe erfolgt nach der für das Jahr 2020 noch im Ausschuss zu erarbeitende Leitlinie über die Vergabe von Integrationsmitteln.</p>	FD 2.3		<p>Der Kreistag hat der Empfehlung im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt.</p> <p>Die Mittel werden in den Haushalt eingestellt.</p>
	<p>TOP 7.3.3: Haushalt 2020: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zum Antrag des Guttempler-Verbunds Rendsburg</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt, den Kreiszuschuss für die Arbeitsgemeinschaft der Blau-Kreuz-Gruppen um 300,-- Euro auf 6.800,-- Euro zu erhöhen und für den Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe im Kreis um 300,-- Euro auf 2.800,-- Euro (Teilhaushalt 331102, Zeile 15).</p>			<p>Der Kreistag hat der Empfehlung im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt.</p> <p>Die Bescheide werden in Kürze versandt.</p>
	<p>TOP 7.3.4: Haushalt 2020: Antrag der Kreistagsfraktionen SSW, SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke und WGK zur Einrichtung einer neuen Haushaltsstelle zur Förderung der Akzeptanz für geschlechtliche Vielfalt</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt im Haushalt des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Jahr 2020 Haushaltsmittel in Höhe von 10.000,-- Euro zur Förderung des Bündnisses für Akzeptanz und Respekt einzustellen (Teilhaushalt 111 302 Gleichstellungsstelle).</p>	GSS	12/2019	<p>Der Hauptausschuss hat der Empfehlung des Sozial- und Gesundheitsausschusses in seiner Sitzung am 5.12.2019 mehrheitlich zugestimmt.</p> <p>Der Kreistag hat der Empfehlung des Hauptausschusses im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt.</p> <p>Die neue Haushaltsstelle ist bereits im Zuständigkeitsbereich der Gleichstellungsstelle eingerichtet worden.</p>

	<p>TOP 7.3.6: Haushalt 2020: Gemeinsamer Antrag der Kreistagsfraktionen von Bündnis 90/Die Grünen, CDU und FDP für die Frauenberatungsstellen von !Via in Rendsburg und Eckernförde</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt im Haushalt des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Jahr 2020 den im Teilhaushalt 331101 eingestellten Betrag für Zuwendungen des Kreises an die Frauenberatungsstelle von !Via in Rendsburg und Eckernförde von 25.000,-- Euro um weitere 25.000,-- Euro auf einen Betrag von 50.000,-- Euro zu erhöhen sowie die Mittel für die Frauenberatungsstellen ab 2020 im zweijährigen Rhythmus automatisch auf der Grundlage des Arbeitskostenindex für Deutschland zu erhöhen.</p>	FB 4	12/2019	<p>Der Kreistag hat der Empfehlung im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt. Ab 2020 erfolgt im zweijährigen Rhythmus eine Erhöhung auf Basis des Arbeitskostenindex.</p> <p>Der Bescheid wird in Kürze versandt.</p>
	<p>TOP 7.3.7: Haushalt 2020: Gemeinsamer Antrag der Kreistagsfraktionen CDU, FDP, Bündnis90/Die Grünen und SPD für die Durchführung eines Frauenforums</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Kreistag, für die Durchführung des Frauenforums im Haushalt für das Jahr 2020 Mittel in Höhe von 10.000,-- Euro einzustellen.</p>	GSS	12/2019	<p>Der Hauptausschuss hat der Empfehlung des Sozial- und Gesundheitsausschusses in seiner Sitzung am 5.12.2019 einstimmig zugestimmt.</p> <p>Der Kreistag hat der Empfehlung des Hauptausschusses im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt.</p> <p>Die neue Haushaltsstelle ist bereits im Zuständigkeitsbereich der Gleichstellungsstelle eingerichtet worden.</p>
	<p>TOP 7.3.8: Haushalt 2020: Gemeinsamer Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und FDP für die konzeptionelle Erarbeitung und Durchführung einer Pflegekonferenz</p> <p>Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Kreistag, für die konzeptionelle Erarbeitung und Durchführung einer Pflegekonferenz für das Jahr 2020 im Haushalt Mittel in Höhe von 30.000,-- einzustellen. Unter anderem ist es das Ziel, einen Pflegebedarfsplan zu erarbeiten. 10.000,-- Euro der Mittel sind als Sach- und 20.000,-- Euro als Personalkosten einzuplanen.</p>	FB 4		<p>Der Kreistag hat der Empfehlung im Rahmen der Veränderungsliste in seiner Sitzung am 16.12.2019 zugestimmt.</p> <p>Die Mittel werden in den Haushalt eingestellt.</p>